Ethik-Statut und Ethik-Charta

An dieser Stelle möchte ich euch kurz über einen wichtigen Punkt im Schweizer Sport informieren.

An der Swiss Sailing GV von Anfang November 2022 und am Verbandstag letzten Samstag (4. März 2023) wurden wir auf die Ethik-Charta von Swiss Olympic und des Bundesamtes für Sport (BASPO) aufmerksam gemacht. Was ist der Grund für diese Charta.

Im Herbst 2020 sind Missstände im Schweizer Sport in Magglingen bekannt geworden. Im November 2020 berieten Stände- und Nationalrat zusammen mit Swiss Olympic und dem Bundesamt für Sport (BASPO) über das Thema und forderten die Schaffung einer unabhängigen nationalen Meldestelle im Schweizer Sport. Am 1. Januar 2022 wurde die Stiftung Antidoping Schweiz in die Stiftung Swiss Sport Integrity umgewandelt. Damit erhielt der Schweizer Sport eine unabhängige und sichere Anlaufstelle, um Ethikverstösse und Missstände schnellstmöglich aufzudecken und zu beseitigen. Die Stiftung erarbeitete ein Ethik-Charta, welche am 26. November 2022 in Kraft getreten ist. **Diese ist für alle Swiss Olympic angeschlossenen Verbände und deren Clubs verbindlich**.

Was bedeutet das jetzt für uns? Wir müssen 2023 unsere Statuten entsprechend anpassen, d.h. wir werden am Schluss der Statuten einen neuen Artikel mitfolgendem Text ergänzen:

«Der SCNI anerkennt und unterstellt sich dem Ethik-Statut von Swiss Olympic und des Bundesamtes für Sport (BASPO)».

Wer mehr über das Thema wissen möchte, geht auf die Homepage der Schweizer Stiftung sportintegrity.ch.

Beni Engel

Swiss Olympic Ethik-Statut des Schweizer Sports

Swiss Olympic und Bundesamt für Sport BASP: Die neun Prinzipien der Ethik-Charta im Sport